

visions du réel

50^e FESTIVAL
INTERNATIONAL
DE CINÉMA NYON

VISIONS DU RÉEL
PLACE DU MARCHÉ 2
CH-1260 NYON
SUISSE

www.visionsdureel.ch

MEDIENMITTEILUNG
7. April 2019, Nyon (Schweiz)

DER KINO-GIGANT WERNER HERZOG ALS EHRENGAST DER 50. AUSGABE VON VISIONS DU RÉEL

Werner Herzog ist eine Legende, ein Filmmacher, der kein Risiko scheut, und er ist Ehrengast der 50. Ausgabe von Visions du Réel. Morgen Abend, am Montag, 8. April, wird dem Regisseur der Sesterce d'or Prix Raiffeisen Maître du Réel verliehen. Carlo Chatrian, ehemaliger künstlerischer Leiter des Filmfestivals von Locarno, der ab 2020 die künstlerische Leitung der Berlinale übernimmt, wird die Laudatio halten. Werner Herzog wird drei Tage am Festival anwesend sein. Im Rahmen der in Partnerschaft mit dem Schweizer Filmarchiv und der ECAL organisierten Retrospektive werden 14 seiner Werke gezeigt, von denen er mehrere persönlich präsentieren wird. Am Dienstag, 9. April, gibt er um 14 Uhr zudem eine öffentliche Masterclass. Informationen und Tickets: www.visionsdureel.ch/festival/maitre-du-reel-2019

Maître du Réel – Werner Herzog

Der Ansatz von Werner Herzog ist ebenso philosophisch wie physisch. Er versucht unermüdlich «bis ans Ende der Welt zu gehen» (*Gasherbrum, The Dark Glow of the Mountains*). Mal allgegenwärtig, mal anderen den Platz überlassend, zwischen Heldentum und Grenzerfahrung (*The Great Ecstasy of Woodcarver Steiner*), mit einer gewissen Vorliebe für das Verrückte und Absurde, erforscht und vermisst er Wesen und Orte, ohne dabei auf Humor oder (Selbst-)Ironie zu verzichten (*Encounters at the End of the World*). Werner Herzog hat namentlich mit Isabelle Adjani, Nicolas Cage, Christian Bale und Nicole Kidman gedreht und 1982 am Festival von Cannes für sein Meisterwerk *Fitzcarraldo* den Regiepreis gewonnen. Er bewegt sich frei zwischen Formen und Verfahren, Fiktion und Dokumentarfilm und ist die perfekte Gallionsfigur für diese 50. Ausgabe von Visions du Réel.

Gala-Abend Maître du Réel, Montag, 8. April, 20.30 Uhr, Théâtre de Marens

Der Prix Raiffeisen Maître du Réel wird Werner Herzog am Montag, 8. April, um 20.30 Uhr verliehen, mit einer Laudatio von Carlo Chatrian, der 2020 die künstlerische Leitung der Berlinale übernehmen wird. Zu diesem Anlass wird der neueste Film von Werner Herzog, *Meeting Gorbachev* (2018), bei dem er gemeinsam mit André Singer Regie führte, erstmals in der Schweiz gezeigt. Er besteht aus Gesprächen, die über einen Zeitraum von sechs Monaten zwischen Herzog und dem heute 88-jährigen ehemaligen Präsidenten der Sowjetunion stattfanden. Sie sprechen über Politik, über die sechs Jahre, in denen Michail Gorbatschow an der Spitze der UdSSR stand, die Perestroika, Glasnost und die Wiedervereinigung, die eng mit der Biografie des im Nachkriegsdeutschland aufgewachsenen Filmmachers verbunden ist. Ein sehr persönlicher Film, der die Poesie der beiden berühmten Männer durchscheinen lässt. Informationen und Tickets auf: www.visionsdureel.ch/2019/film/meeting-gorbachev

Vierzehn Filme von Werner Herzog bei Visions du Réel

My Best Fiend, Into the Inferno, Lessons of Darkness, Wings of Hope, Grizzly Man und *Encounters at the End of the World*, aus dem der Trailer für die 50. Ausgabe von Visions du Réel entstanden ist, sind nur einige der insgesamt 14 Filme, die im Rahmen der Werner Herzog gewidmeten Retrospektive gezeigt werden. Der Regisseur wird bei mehreren Vorführungen persönlich anwesend sein.

Das komplette Programm steht hier zur Verfügung:
www.visionsdureel.ch/festival/programme

Kontakt für Presseanfragen: Beat Glur, bglur@visionsdureel.ch +41 79 333 65 10

PARTENAIRE PRINCIPAL

la Mobilière

PARTENAIRE MÉDIA

SRG SSR

PARTENAIRE INSTITUTIONNELS

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Office fédéral de la culture OFC
Direction du développement et de la coopération DDC

canton de
vaud

VILLE DE
NYON

LOTÉRIE
ROMANDE